

**Pflanzenarten am Teufelsberg,  
Exkursion am 20.08.2021 unter der Führung des Naturschutzfonds  
Brandenburg und des Botanischen Gartens Potsdam**

Deutscher Name	Lat. Name	Typisch für intakte Trockenlebensräume?
Berghaarstrang	<i>Peucedanum oreoselinum</i>	ja
Berg-Sandglöckchen	<i>Jasione montana</i>	ja
Nickendes Leimkraut	<i>Silene nutans</i>	ja (eher eine Art der thermophilen Säume, wie <i>Vincetoxicum</i> )
Schwalbenwurz	<i>Vincetoxicum hirundinaria</i>	Nicht direkt, eher trocken-warme, lichte Wälder
Aufrechter Ziest	<i>Stachys recta</i>	ja
Stumpfe Segge	<i>Carex obtusata</i>	ja; in BB sehr, sehr selten
Echtes Labkraut	<i>Galium verum</i>	ja
Gewöhnliche Grasnelke	<i>Armeria maritima</i>	ja
Salomonssiegel	<i>Polygonatum spec.</i>	Nein, Waldpflanze
Landreitgras	<i>Calamagrostis epigejos</i>	Nein, zeigt Verbrachung und Stickstoffeinfluss an
Robinie	<i>Robinia pseudoacacia</i>	Nein, verdrängt einheimische Pflanzen
Hügel-Klee	<i>Trifolium alpestre</i>	Ja, auch eher eine Art der thermophilen Säume
Knautgras	<i>Dactylis glomerata</i>	Nein, Stickstoffzeiger; „Brotgras“ der Landwirte
Zypressenwolfsmilch	<i>Euphorbia cyparissias</i>	ja
Acker-Witwenblume	<i>Knautia arvensis</i>	Ja, kommt aber auch in Wiesen, Wegrändern etc. vor

Die Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg realisiert gemeinsam mit dem Botanischen Garten der Universität Potsdam und der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe von 2019 bis 2026 das Projekt "LIFE Trockenrasen".

Mit dem Projekt werden wertvolle Trockenlebensräume im Land Brandenburg geschützt, erhalten und wiederhergestellt.